

*Dienstag-Damen-Eröffnungsspiel: Die charmante Gastgeberin*

**Gruppe B:** 1. Ingrid Schott (27) 1. Fairway Pappelhöhe, 2. Barbara Walter (27) Loch 17, 3. Helgart von Bülow (25) 3 m vor Loch 17.

**Gruppe C:** 1. Sievert-Bengsch (30) 4 m vor Loch 18, 2. M. v. Arnim (35) 200 m vor Loch 17, 3. M. Wedekind (36) Mitte 17. Fairway

**Longest drive:** Irmela Holland  
**Nearest to the pin:** I. Buhdorf

### Audi-Ladys-Cup

Am Dienstag dem 9. Mai wurde das erste Mal beim Di-Da-Go der Cup von Audi ausgetragen. Bei diesem Wettpiel, das bundesweit ausgetragen wird, besteht die Möglichkeit, jedesmal seinen Score zu verbessern. Nach fünf Runden steht dann Ergebnis fest und die Spielerin mit dem besten Score gewinnt nicht nur einen Silberpreis, sondern wird von Audi zum Endturnier am 15. September nach Pichlarn eingeladen. Wer Pichlarn kennt, weiß, das es sich lohnt darum zu kämpfen.

#### Die Ergebnisse:

**Gruppe A:** 1. Marion Essert (15) 35 n. St., 2. D. Spandau (14) 35 n. St., 3. Monika Koch (22) 34

**Gruppe B:** 1. Sabine Siegl (27) 37, 2. H. Heimbs (28) 36 n. St., 3. Ingrid Schott (27) 36 n. St.

**Gruppe C:** 1. Dr. Kühlhorn (32) 40, 2. M. Ruschmeier (30) 38, 3. Dr. Donhauser (32) 30

### Mittwochmänner-Auswärts

#### Karl-Meinhard Schott

Also, dreierlei steht nun mal fest: Im Norden gibt es hervorragenden Fisch, die Braunschweiger haben die beste Wurst und Golf ist die wichtigste Nebensache der Welt! Wie bekommt man das alles unter einen Hut?

Ganz einfach: man packt einen großen Präsentkorb mit Würstchen und fährt zu seinen Golf Freunden nach Bad Bramstedt, um dort Fisch zu essen und ein inzwischen schon traditionelles Golfturnier auszutragen. Am 21. April fuhren also 23 Mittwochmänner gen Norden und wurden nach einer Einspielerunde abends von ihren Gastgebern wozu eingeladen? - zu Fleisch! - das war aber in Form einer Lammkeule ganz vorzüglich!

Am nächsten Tag ging es dann bei strahlendem Sonnenschein zur Sache. Hegten wir nach dem 1. Spiel, einem Vierer mit Auswahldrive, gewisse Hoffnungen auf einen Sieg, wurden diese nach dem anschließenden Lochwettpiel nachdrücklich zunichte gemacht. Die Bramstedter siegten souverän mit 20,5 zu 14,5 und ihr Chef Rudi Schönau konnte aus der Hand der Braunschweiger den Siegerpokal entgegennehmen.

Dann endlich gab es das, was neben der herzlichen Atmosphäre das Treffen mit

Freunden zu einem großartigen Erlebnis machte: Pellkartoffeln mit Fischigem.

### Mittwochmänner-Daheim

Zum ersten Mal in dieser Saison konnte am 3. Mai ein Wettpiel der Mittwochmänner vorgabewirksam nach Stableford gestaltet werden. Die neu angelegten, zum Teil äußerst attraktiven Abschläge gewährleisteten reguläre Bedingungen und 53 Mittwochmänner gingen bei prächtigem Sonnenschein an den Start.

Die Silberschale für den 1. Platz in Gruppe 1 erhielt bei 30 Bruttopunkten und 41 Stablefordpunkten Dr. Marc Gräber. 40 Stp brachten Dr. Wolfgang Deltow den 2. Platz ein. Den 3. Rang erreichte Karl-M. Schott mit 38 Stp nach Stechen vor Dr. Gerhard Donhauser.

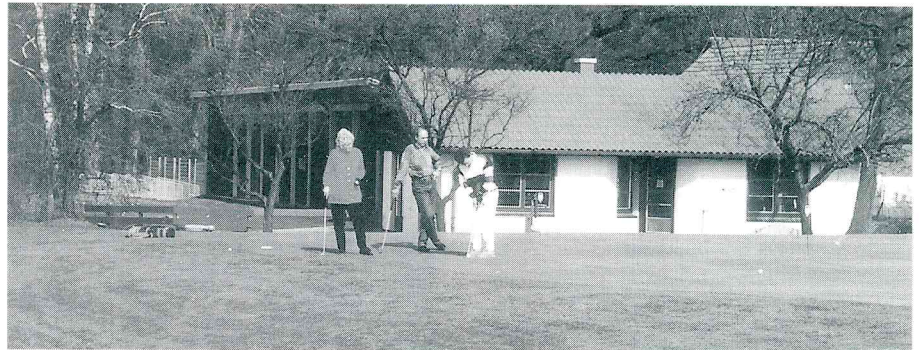
Gruppe 2 führte Michael Schur vor Friedrich-Karl Wehrstedt und Hans-Gert Eichstädt mit jeweils 37 Stp an.

Ein vielversprechender Auftakt also, dem weitere Heldentaten folgen werden.

## Golfclub Deinster Mühle

Telefon: (0 41 49) 84 82

6/95



*Golfschule mit zehn überdachten und 40 freien Abschlagplätzen, im Vordergrund unser Putting-Green*

Die Golfer der Deinster Mühle haben einen dauerhaften Pakt mit dem Wetter, was erneut am 13./14. Mai 1995 bestätigt wurde. Allen noch so schlechten Wetterprognosen zum Trotz veranstaltete der Golfclub Deinster Mühle, erst seit wenigen Wochen Mitglied im DGV, an diesem Wochenende die Eröffnung des 4-Löcher-Kurzplatzes bei schönstem Sonnenschein. Freigegeben wurde damit der letzte Teil der bereits seit einem halben Jahr im Betrieb befindlichen Übungsanlage des Golfpark Deinster Mühle, gelegen nahe Stade im Nordwesten Hamburgs.

Das Rahmenprogramm war bewußt sportlich ausgelegt. In den wenigen und kurzen Eröffnungsansprachen wurde mit durchaus berechtigtem Stolz darauf hingewiesen, daß das Konzept, die Golfschule mit dem Namen Golf Fun und Training Park einem breiten Publikum zu öffnen, aufgeht.

Seit der Eröffnung der Schule haben in ca. 100 Kursen und zahlreichen Einzelstunden mehrere hundert Menschen die Möglichkeit eines ersten Kontaktes mit unserem schönen Sport genutzt.

Die für jeden interessierten Neugolfer zugängliche Übungsanlage bietet neben dem an diesem Wochenende eröffneten Vier-Löcher-Kurzplatz mit Schlagdistanzen bis zu 165 m (Par 3) 10 überdachte Allwetter-Abschlagplätze, 40 Frei-Abschlagplätze, eine 300 m weite Driving-Range sowie zwei Chipping-Greens und ein Putting-Green mit jeweils verschiedenen Distanzen.

Den sportlichen Teil der Eröffnungsfeier leiteten vier hierfür eingeladene Pros aus England, Schottland und Australien ein. Eine Demonstrationsrunde gab dem seit September letzten Jahres in Deinste mit viel Erfolg tätigen Pro Simon Fisher Gelegenheit, dem interessierten Publikum, darunter auch zahl-

reiche (Noch) Nichtgolfer, die besondere Faszination unseres Sportes nahe zu bringen. Im Anschluß hieran gingen die vier Profis noch einmal für ein Benefiz-Turnier auf die Runde. Das gesamte durch örtliche Sponsoren gestiftete Preisgeld ging zu Gunsten des „Weißen Ringes“ und der „Krebsnachsorge Stade e.V.“. Die zahlreichen Zuschauer waren sehr angetan von den Leistungen der Pros, denen allerdings bei mittlerweile nahezu stürmischen Nordwestwinden und angesichts der durch zahlreiche Bunker gut geschützten Greens nichts geschenkt wurde.

Die Profis offensichtlich gut beobachtet hatten diejenigen Mitglieder des GC Deinster Mühle, die am folgenden Tag einen Wettbewerb über 2x4 Löcher ausspielten. Angesichts der Tatsache, daß sich unter den Clubmitgliedern noch kein Handicap-Spieler befindet, konnten sich die Ergebnisse auch bei diesem Turnier durchaus sehen lassen. Bruno Dahmen bei den Herren und Annetarie Klose bei den Damen heißen die ersten Sieger dieses Turniers, mit dem die Golfer der Deinster Mühle „endlich“ ihren 4-Löcher-Kurzplatz in Besitz nehmen konnten.

Dieser Platz und die großzügige Übungsanlage insgesamt bieten jedenfalls allerbeste Voraussetzungen dafür, daß die Deinster ihren zur Zeit in Entstehung befindlichen Golfplatz, die Eröffnung der ersten neun Löcher wird für September 1995 erwartet, im Sturm nehmen werden können. Östlich der Deinster Mühle entsteht nach Plänen des kanadischen Golfarchitekten David Krause auf ca. 80 ha in der weiligen landschaftlich reizvollen Stader Geest eine 18-Löcher-Anlage, die, was sich schon jetzt mit Sicherheit absehen läßt, nicht nur für die Golfer der Region Hamburg-Bremen-Bremerhaven eine Attraktion darstellen wird. C.C.